

# Schema und die Zehn Gebote – GEBET TEFILLA – Teil 39

18. März 2022 – 15 Adar II 5782



Beim Lesen des Schemas sollte man sich auf die Parallelen zu den Zehn Geboten konzentrieren.

1. Wenn wir Schema Jisra'el HaSchem Elokenu sprechen, denken wir an das erste Gebot: "Ich bin der E-wige dein G'tt."
2. Wenn wir HaSchem Echad sprechen, denken wir an das zweite der zehn Gebote, das besagt, dass wir keinen anderen Göttern dienen sollen.
3. Wenn wir sagen: "Du sollst deinen G'tt lieben", denken wir an das Gebot, den Namen G'ttes nicht unbedacht auszusprechen. Denn wer den König wirklich liebt, schwört nicht falsch bei Seinem Namen.
4. Wenn wir die Worte "damit du dich an alle Meine Mizwot erinnerst und sie erfüllst" sprechen, denken wir an das Gebot, den Schabbat zu halten, denn der Schabbat überwiegt die gesamte Tora.
5. Wenn wir die Worte "damit du lange lebst auf der Erde, die G'tt dir gegeben hat" sprechen, denken wir an das Gebot, unsere Eltern zu ehren, wo ebenfalls von einem langen Leben die Rede ist, indem wir die Achtung vor Vater und Mutter befolgen.
6. Im Schema heißt es: "Du wirst schnell vernichtet

werden“, dies bezieht sich auf das Gebot Du sollst nicht töten, denn wer tötet, wird getötet werden.

7. “Du sollst nicht deinem Herzen und deinen Augen folgen” verbietet uns, Ehebruch zu begehen: Die Augen sehen und das Herz begehrt.

8. “Ihr sollt euer Getreide einbringen”. Das bedeutet: “Ihr eigenes Getreide” und nicht das Ihrer Nachbarn. Dies ist das Verbot des Diebstahls.

9. “Der Ewige, dein G’tt ist Wahrheit” bezieht sich auf das Gebot, keine falschen Zeugen zu nehmen.

10. “Du sollst sie an die Türpfosten deines Hauses schreiben” steht im Gegensatz zu dem Gebot, kein fremdes Eigentum zu begehren. Eine Mesusa ist für das eigene Haus verpflichtend, nicht für das Haus eines anderen.

### **Schacharit, Mincha, Arwit**

Das Schema kann als Abkürzung der Initialen des bekannten Verses: “**Se’u Marom Enechem** – erhebe deine Augen zum Himmel, um zu verstehen, dass es nichts außerhalb des G’ttlichen Wesens gibt, das den Himmel umgibt”, gesehen werden. Der Allmächtige ist der, den wir HaSchem nennen. Obwohl wir nichts von Seinem Wesen verstehen, ist Er eins.

### **Schacharit, Mincha & Arwit**

Das Schema ist auch eine Abkürzung für die drei täglichen Gebete: Schacharit, Mincha, Arwit, das Morgen-, Nachmittags- und Abendgebet. Dies sind die besten Zeiten, um sich auf höhere Ziele zu konzentrieren. Auf wen sollten wir uns konzentrieren? Auf den Allmächtigen, den höchsten König, **Schad-dai Melech Eljon**. Dann sind wir bereit, das himmlische Joch anzunehmen – ol malchut schamaim. Die Initialen von ol malchut schamaim stehen in umgekehrter Reihenfolge für das Schema. Schema bedeutet nicht nur zuhören, sondern auch

verstehen, akzeptieren, gut nachdenken, sich konzentrieren.